
PRESSEMITTEILUNG

1KOMMA5° steigert Umsatz und Profitabilität

- In den ersten neun Monaten des Jahres wächst 1KOMMA5° organisch um 30 Prozent im Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum und bestätigt damit sein Umsatzziel von rund 750 Millionen US-Dollar für das Gesamtjahr
- Das Kerngeschäft im Hardware-Segment ist profitabel; 1KOMMA5° erwartet hier einen operativen Gewinn von rund 40 Millionen Euro (EBITDA) in 2026
- Im ersten Halbjahr mobilisierte 1KOMMA5° insgesamt 1,5 Milliarden Euro an Finanzierungsmitteln für die Bereiche B2G und B2C von führenden europäischen Banken – und setzt erstmals auch Großaufträge der öffentlichen Hand um
- Gleichzeitig investierte das Unternehmen in die eigene Software- und KI-Sparte unter der Marke "Heartbeat AI": Über 35 Millionen Euro pro Jahr fließen in Forschung und Entwicklung; finanziert aus eigenem operativen Cashflow

Hamburg, 22. September 2026 – 1KOMMA5°, das Hamburger CleanTech-Unicorn, setzt sein Wachstum in den ersten drei Quartalen des Jahres 2026 fort: Der Umsatz steigt im Vergleich zum Vorjahr rein organisch um 30 Prozent. Für das Gesamtjahr erwartet das Unternehmen ein Wachstum von 35 bis 40 Prozent und einen Umsatz von rund 750 Millionen USD (ca. 700 Millionen Euro), nur fünf Jahre nach Gründung. Damit bleibt 1KOMMA5° mit Abstand der schnellstwachsende Anbieter integrierter Energielösungen in Deutschland.

In seinem Kern-Hardwaregeschäft (Solar, Wärmepumpe, Speicher, Klimaanlage und Wallbox) rechnet 1KOMMA5° für das laufende Jahr mit einem operativen Gewinn von rund 40 Millionen Euro vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA). Allein im August verzeichnet 1KOMMA5° zwei Rekorde: Insgesamt erhielt das Unternehmen global Aufträge im Wert von 100 Millionen Euro. Gleichzeitig erreicht das Geschäft der KI-Sparte eine annualisierte Umsatzmarke von rund 30 Millionen Euro – eine knappe Verdopplung gegenüber dem Vorjahr.

Philipp Schröder, CEO und Mitgründer von 1KOMMA5°, sagt: „Wir wachsen stark und aus eigener Kraft, ganz ohne weitere Zukäufe. Viel wichtiger ist aber, dass wir die Profitabilität im Kerngeschäft deutlich verbessern konnten. Gleichzeitig haben wir unser strategisches Ziel erreicht, unsere Energie-KI-Sparte auszubauen und zu öffnen. Diesen Kurs werden wir konsequent fortsetzen.“

Geplant sind rund 35 Millionen Euro jährlich für Forschung und Entwicklung der eigenen Software unter der Marke "Heartbeat AI"; finanziert aus dem eigenen operativen Cashflow. Die Energie-KI vernetzt und steuert die im Haushalt angeschlossenen Systeme intelligent und vermarktet Strom für seine Kundinnen und Kunden gewinnbringend an der Strombörse. So sinken die Energiekosten deutlich und das Netz wird in Phasen zu hoher oder zu niedriger Erzeugung stabilisiert. Heartbeat AI ist bereits heute mit einem breiten Spektrum an Energiesystemen in Deutschland kompatibel und aggregiert mehr als 1 GW an Flexibilitätskapazität – und zählt damit zu Europas größten virtuellen Kraftwerken für Privathaushalte.

Neben Aufträgen von europäischen Staatsbetrieben und institutionellen Immobilieneigentümern sicherte sich das Hamburger Startup erstmals auch Großaufträge der öffentlichen Hand in Deutschland, etwa vom Land Niedersachsen.

Micha Grüber, CFO und Mitgründer von 1KOMMA5°, erklärt: „Wir verfügen über eine gesicherte Auftragspipeline in Milliardenhöhe und steigern damit die Planungssicherheit ganz wesentlich. Um dieses Wachstum in unseren Kundensegmenten besser zu finanzieren, konnten wir im ersten Halbjahr für unser Business-to-Government-Segment einen Finanzierungsrahmen in Höhe von bis zu 500 Millionen Euro mit führenden Banken sichern. Hinzu kommt ein Volumen von bis zu einer Milliarde Euro für unser Privatkundensegment. Die Bilanz von 1KOMMA5° bleibt davon unberührt, das Unternehmen ist also selbst weiter schuldenfrei.“

Das Wachstum fällt in eine Zeit regulatorischer Umbrüche am Energiemarkt. „Das geplante Ende der gesetzlichen Einspeisevergütung markiert einen Neuanfang im Strommarkt“, so **Schröder**. „Heartbeat AI wird in einem freien Markt nun die Funktion der ehemals fixen gesetzlichen Vergütung übernehmen. Diese Änderung ist also Rückenwind für unsere KI-Strategie, als Plattformanbieter allen Betreibern in Deutschland als Steuerungs-, Betriebs- und Abwicklungsplattform zu dienen, und einen Beitrag zu leisten, das Stromsystem insgesamt günstiger und sicherer für alle zu machen.“

1KOMMA5° hat seit der Gründung 2021 knapp 400 Millionen Euro Eigenkapital eingesammelt und ist schuldenfrei. Eine 2023 bereitgestellte Kreditlinie von bis zu 100 Millionen Euro wurde nicht in Anspruch genommen. Das Unternehmen ist eines der am schnellsten und profitabel wachsenden Startups in Europa. Heute arbeiten weltweit rund 3.000 Menschen an der Vision.

– Ende –

Mehr Informationen und Pressebilder: <https://1k5.link/press-kit>

Über 1KOMMA5°

1KOMMA5° ist ein führender Anbieter für erneuerbare Energie, Wärme und Mobilität. 2021 in Hamburg gegründet, ist das Energieunternehmen heute mit weltweit über 80 Standorten in 7 Märkten der One-Stop-Shop für intelligente, integrierte Energielösungen wie Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmepumpen, Klimaanlage und Wallboxen. Kerntechnologie ist Heartbeat AI: Die Energieintelligenz steuert schon heute mehr als 1 GW Leistung und schafft so eines von Europas größten virtuellen Kraftwerken, das Privatkunden mit dem Energiemarkt vernetzt und Stromerzeugung und -verkauf im Takt von Wind und Sonne steuert. 1KOMMA5° hat bereits über 300.000 dezentrale, steuerbare Energiesysteme installiert. Bis 2030 will das Unternehmen mehr als 1,5 Millionen Gebäude auf erneuerbare Energieversorgung umstellen und so zum Erreichen der Pariser Klimaziele beitragen. 1KOMMA5° ist eines der am schnellsten und profitabel wachsenden Startups in Europa.

Pressekontakt

Maxine von Grumbkow
VP Communications

E-Mail maxine.vongrumbkow@1komma5.com

Mobil +49 171 2415562

Website 1komma5.com/de/presse